

Neues Zuhause für junge Katzen gesucht

TIERSCHUTZ Neue Pflegestellen gesucht – Interessenten können auch eine oder zwei Katzen zu sich nehmen

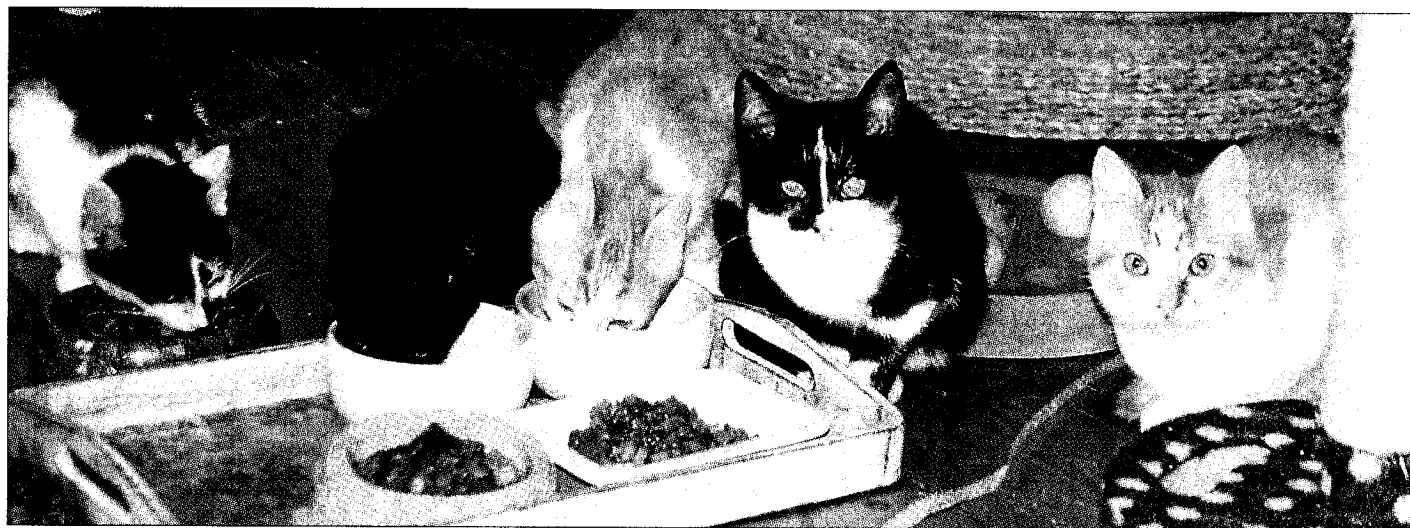
Tierschutzverein Harlingerland übernimmt die Gesundheitsversorgung der Tiere und stattet Pflegestellen aus.

VON HEIDI HINRICHS

HARLINGERLAND – Katzen klettern gerne und springen auch gerne auf die Tastatur eines Rechners. Elfie Kirchdorfer, Vorsitzende des Tierschutzvereins Harlingerland, hat genau dies erlebt und ihr Rechner schrieb plötzlich englisch.

Das kommt dabei heraus, wenn eine Tierfreundin ihr Arbeitszimmer kurzerhand zum Katzenzimmer umfunktioniert, das nun zwischenzeitlich die Bleibe von sechs jungen Katzen ist, die Elfie Kirchdorfer aufgenommen hat, weil die Pflegestelle in Blomberg wegen Krankheit der Pflegeperson für die Katzen nicht zur Verfügung steht.

„Wir suchen jetzt dringend Pflegestellen für die Tiere“, sagt die Tierfreundin, die ihr Arbeitszimmer seit einer Woche mit den acht bis zwölf Wochen alten Tieren teilt. Sie hat kurzentschlossen das Fliegen-



Mittagszeit bei den acht bis zwölf Wochen alten Katzen, die zurzeit bei Elfie Kirchdorfer ein neues Zuhause gefunden haben, aber auf Dauer ein anderes Katzenheim brauchen.

BILD: HEIDI HINRICHS

gitter ihrer Terrassentür abmontiert und vor das „neue“ Katzenzimmer gehängt, so haben die Tiere im unteren Wohnbereich Familienanschluss und sind nicht so isoliert.

Die Katzen haben noch etwas Katzenschnupfen und sind in ärztlicher Behandlung. „Nächste Woche wären sie fit, um ein neues Zuhause zu beziehen“, meint Elfie Kirchdorfer, die selbst mit vier eigenen Katzen ausgelastet ist und ihr

Arbeitszimmer in Kürze wieder alleine benutzen möchte.

Denkbar sei es für den Tierschutzverein, so Kirchdorfer, dass Interessierte auch eine Pflegestelle für nur eine oder zwei Katzen anbieten. „Wenn wir mehrere solcher Pflegestellen hätten, wäre das auch eine gute Sache“, sagt sie.

Dass zurzeit „nur“ sechs kleine Katzen beim Tierschutzverein Harlingerland seien, sei ein Glücksfall, so Kirchdorfer, die sich natürlich

auch freut, wenn sich jemand bereit erklärt, alle sechs Tiere zu nehmen. Diese Hauskatzen sind von Passanten gefunden und beim Tierschutzverein abgegeben worden. Eine der Katzen, Elfie Kirchdorfer nennt sie Autokatze, sei im Motorraum eines Autos von Leerhabe nach Wittmund mitgefahren und ziemlich verschreckt aufgefunden worden.

Inzwischen werden die jungen Tiere in ihrem vorläufigen Heim immer zutraulicher.

Durchaus kritisch sieht Elfie Kirchdorfer die Zunahme von streunenden Katzen. „Das ist ein echtes Problem auch für die Singvögel“, sagt die Tierfreundin, die ihre eigenen Katzen eingezäunt im Garten hält, so dass sich die Singvögel bei den Nachbarn ein ruhiges Plätzchen suchen können. Wer sich beim Tierschutzverein Harlingerland und Elfie Kirchdorfer melden möchte, kann dies unter Telefon 04977 / 939243 tun.